Maislinger Dominik, 0922611

Die Entwicklung der Staatsverschuldung in Österreich

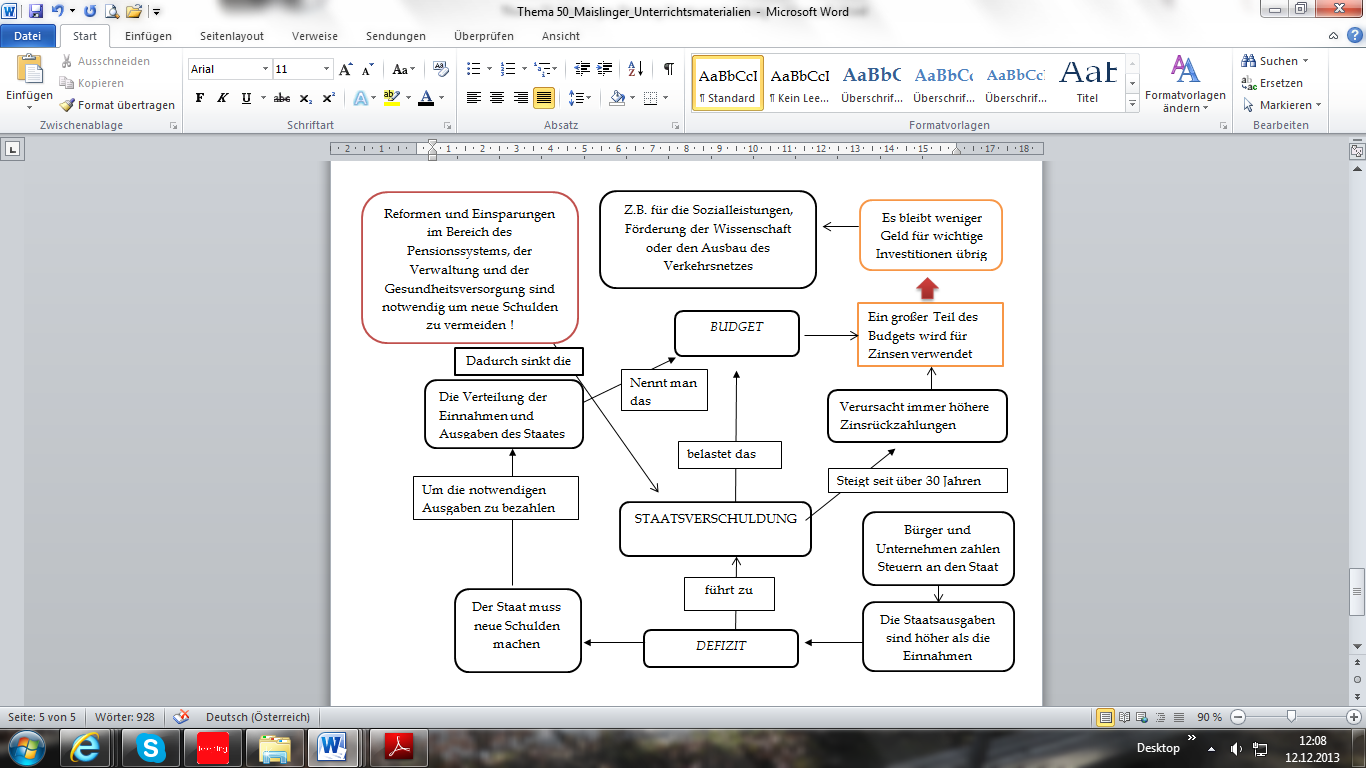
Zusammenfassung

Ziel dieser Unterrichtseinheit ist es, den S/S die Entwicklung der österreichischen Staatsschulden und die daraus resultierende Probleme aufzuzeigen. Basierend auf dem Konzept der volkswirtschaftlichen Zusammenhänge von Budget, Defizit und Staatsverschuldung, das auf alle Volkswirtschaften anwendbar ist, wird das Beispiel Österreich behandelt. Die S/S sollen mit Hilfe von Diagrammen und Statistiken die Entwicklung des Schuldenstands kennen sowie verstehen warum trotz steigender Staatseinnahmen die Staatsverschuldung steigt. Weiters soll aufgezeigt werden, für welche Zwecke der Staat die Budgetmittel verwendet. Mittels gekürzten Zeitungsartikeln sollen die S/S die Ursachen und Auswirkungen der hohen Staatsschulden kennen und verstehen. Als Methode kommt ein Web-quest zur Anwendung. Dabei erarbeiten die S/S in Einzel- oder Partnerarbeit ein Textdokument das auf den Rechner hochgeladen wurde. Die Arbeitsaufgaben sollen nun mit Hilfe der angegebenen Graphiken, Texte und Internetseiten beantwortet werden. Zur Ergebnissicherung vervollständigen die S/S eine concept-map zum Thema Staatschulden, die auch als Lernunterlage verwendet werden kann. Die ausgefüllten Arbeitsblätter können gespeichert und/ oder ausgedruckt werden und dienen der LP zur Leistungsfeststellung.

Unterrichtsskizze

|  |  |
| --- | --- |
| Schulstufe | 3. Klasse Unterstufe AHS |
| Gegenstand | GWK |
| Lehrplanbezug | **Volkswirtschaftliche Zusammenhänge: Österreich – Europa:**  Erkennen der Aussagekraft wichtiger Kennzahlen zum Vergleich von Volkswirtschaften.  An aktuellen Beispielen erkennen, wie die öffentliche Hand die Wirtschaft beeinflusst und durch strukturpolitische Maßnahmen in Zusammenarbeit mit der Europäischen Union Regionalförderung betreibt. (Bmukk.2013) |
| Lernziele | Die S/S erkennen, dass der Staat mehr ausgibt als er einnimmt.  Die S/S erkennen die Problematik einer hohen Staatsverschuldung (Zinsendienst, steigender Anteil der Zinsen im Budget)  Die S/S erkennen die Notwendigkeit den Staatshaushalt zu konsolidieren. |
| Dauer | 1-2 Unterrichtseinheiten à 50 min |
| Medien | Zeitungsartikel, Diagramme und PC mit Internetverbindung |

Konzeptwissen concept-map



Diese concept-map stellt die Problematik der steigenden Staatsverschuldung dar. Dabei wird dargestellt, dass die Einnahmen des Staates niedriger als die Ausgaben sind und dadurch ein Budget Defizit entsteht. Das dadurch entstandene Defizit muss durch neue Schulden ausgeglichen werden. Da diese Entwicklung nun schon seit vielen Jahren anhält, steigt der Anteil der Zinsrückzahlungen am Budget weiter an. Wenn nicht durch Einsparungen und dgl. Gegengesteuert wird, wird der Handlungsspielraum für zukünftige Investitionen immer geringer. Im linken oberen Eck der concept-map werden die notwendigen Maßnahmen dargestellt um das Budget zu konsolidieren und die Schulden zu senken.

Unterrichtsplanung / -ablauf

Vorwissen der S/S : Entstehung und Bedeutung des BIP

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Zeit** | **Phase** | **Inhalt** | Material/Medien | Aktivität |
| 5 min. | Einstieg | Verdeutlichung der Riesensumme der Staatsschulden | Tafel | LP erörtert kurz die Problematik der Staatsverschuldung. und schreibt die Kurzform der Summe auf. (230 Mrd.) Ein S/S soll die Summe 230 Mrd. mit allen Ziffern auf die Tafel schreiben |
| 5 min. | Arbeits-aufträge | S/S erhalten Arbeitsauftrag und öffnen das Textdokument am PC | PC, Textdokument mit Arbeitsblättern | S/S lesen die Arbeitsaufträge.  LP hilft bei Fragen und Unklarheiten |
| 30-50  min  nach Bedarf | Erarbeitungsphase | S/S recherchieren auf den vor-gegebenen online-Seiten und bearbeiten die Aufgaben | PC, Textdokument mit Arbeitsblättern | S/S bearbeiten die Arbeitsaufträge  LP hilft bei Fragen und Unklarheiten |
| 10 min | Ergebnis-sicherung | S/S speichern die Ergebnisse und stellen die Antworten vor. | ausgearbeitete Arbeitsblätter &concept-map | S/S stellen die Ergebnisse vor.  LP vergleicht und bespricht mit den S/S die Ergebnisse und klärt noch offene Fragen.  LP bespricht mögliche Auswege, z.B. durch Reformen um die Schulden zu senken. |

Unterrichtsressourcen (inkl. Erwartungshorizont)

Die 5 Arbeitsblätter beinhalten sechs Arbeitsaufträge die mit Hilfe verschiedener Materialien wie Grafiken, Diagrammen, Texten(Zeitungsartikel) und Internetseiten zu bearbeiten sind. Die erste Arbeitsaufgabe bringt den S/S die wichtigsten Steuern wie z.B. Umsatz- und Lohnsteuer näher. Die zweite Aufgabe soll die Verwendung der Steuereinnahme und deren Verteilung im Budget verdeutlichen. In Aufgabe drei lernen die S/S wie ein Budgetdefizit entsteht und welche Bereiche die größten Budgetposten umfassen. Die Problematik der ständig steigenden Staatsschulden sollen die S/S in Aufgabe vier mittels eines Diagramms erkennen. In der fünften Arbeitsaufgabe sollen die S/S Informationen aus einem gekürzten Zeitungsartikel herausfiltern und nochmals das Problem der hohen Staatschulden und Zinsendienstes und die damit einhergehende Verringerung des Handlungsspielraums für Investitionen in der Zukunft erkennen. Die Aufgabe sechs ist eine concept-map zum Thema die zunächst vervollständigt werden muss und danach als Lernhilfe verwendet werden kann.

**Literatur und Quellen:**

Bmukk: (2013): Lehrplan der AHS-Unterstufe. Geographie & Wirtschaftskunde. > [http://www.bmukk.gv.at/medienpool/784/ahs9.pdf<](http://www.bmukk.gv.at/medienpool/784/ahs9.pdf%3c). (Zugriff:2013-12-12).

BmF: (2013): Informationsvideo "Wohin fließt mein Steuereuro?". > [http://bmf-webtv.ots.at/aktuell/informationsvideo-wohin-fliesst-mein-steuer-euro<](http://bmf-webtv.ots.at/aktuell/informationsvideo-wohin-fliesst-mein-steuer-euro%3c). (Zugriff: 2013-12-10).

BmF: (2013): Budget 2013 auf einen Blick.> [https://www.bmf.gv.at/budget/das-budget/Budget\_2013\_auf\_einen\_Blick.pdf?3vtkfo<](https://www.bmf.gv.at/budget/das-budget/Budget_2013_auf_einen_Blick.pdf?3vtkfo%3c). (Zugriff: 2013-12-10).

Grafik 1:Der Standard, Ausgewählte Steuereinnahmen >[http://derstandard.at/1334795926640/Oesterreich-Steuereinnahmen-sprudeln-im-ersten-Quartal<](http://derstandard.at/1334795926640/Oesterreich-Steuereinnahmen-sprudeln-im-ersten-Quartal%3c) (Zugriff:2013-11-30).

Grafik 2: Die Presse, Die Budgetposten > [http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/1301964/<](http://diepresse.com/home/politik/innenpolitik/1301964/%3c). (Zugriff:2013-12-10).

Grafik 3: Die Presse: Schuldenstand seit 1980. >[http://diepresse.com/images/uploads/9/7/a/674170/schulden\_republik\_oesterreich\_steigen\_01s16-schuldenstand-seit-1920110630194218.jpg<](http://diepresse.com/images/uploads/9/7/a/674170/schulden_republik_oesterreich_steigen_01s16-schuldenstand-seit-1920110630194218.jpg%3c). (Zugriff:2013-12-09).

Krammer, V. (o.J.): Staatsschulden der Republik Österreich. > [http://staatsschulden.at/<](http://staatsschulden.at/%3c). (Zugriff:2013-12-11).

Urschitz, J. (2013): Staatsschulden: Hilflos gefangen in der Schuldenfalle, in: die Presse-online> [http://diepresse.com/home/wirtschaft/international/1468622/Staatsschulden\_Hilflos-gefangen-in-der-Schuldenfalle?from=suche.intern.portal<](http://diepresse.com/home/wirtschaft/international/1468622/Staatsschulden_Hilflos-gefangen-in-der-Schuldenfalle?from=suche.intern.portal%3c). (Zugriff:2013-12-09).